

Fast so unsicher wie Bargeld Neue Kreditkarten: Leichtes Spiel für Diebe

Bald gibt es Kreditkarten, die berührungslos funktionieren. Praktisch für Konsumenten, sagen die Herausgeber. Praktisch für Diebe, sagt der K-Tipp.

Wer heute mit Kreditkarte zahlt, steckt die Karte in ein Lesegerät neben der Kasse und tippt seinen Code ein oder unterschreibt den Beleg. Künftig soll das einfacher gehen. Ab Dezember gibt es Mastercards mit sogenannter Paypass-Funktion. Seit kurzem läuft auch ein Test mit Visa-Karten mit der neuen Paywave-Funktion.

Die Gemeinsamkeit: Die neuen Kreditkarten müssen nur noch vors Lesegerät gehalten werden und schon ist bezahlt. Eine Unterschrift ist nicht nötig. Ein Code auch nicht. Es sei denn, der Einkaufsbetrag übersteige 40 Franken. Nur hier und da verlangt das Lesegerät auch bei kleineren Beträgen eine Unterschrift oder einen Code – eine Stichprobe aus Sicherheitsgründen.

Womit wir beim Problem sind: der Sicherheit. Kartendiebe können die neuen Kreditkarten problemlos missbrauchen – ohne Unterschrift und ohne Code, sofern der Einkaufsbetrag 40 Franken pro Mal nicht übersteigt.

Neue Karte ungefragt an 100'000 Kunden

Kreditkarten-Besitzer und –Besitzerinnen, die einen Diebstahl nicht sofort bemerken, erleben eine böse Überraschung. Denn sie sind laut den AGBs verpflichtet, einen Verlust oder einen Diebstahl „unverzüglich“ zu melden. Ansonsten zahlen sie den Schaden selber. Mit anderen Worten: Wer die neue Kreditkarte im Sack hat, geht fast das gleiche Risiko ein wie mit Bargeld.

Bettina Freihofer, Sprecherin der Kartenherausgeberin Visa, sagt, auch bei Käufen via Telefon oder Internet würden kein Code und keine Unterschrift verlangt. Im Vergleich dazu sei das neue Missbrauchspotential „verschwindend klein“.

Übrigens: Über 100'000 Kunden der Kreditkarten-Herausgeberin Visa erhalten die Paypass-Mastercard, sobald ihre alte Mastercard verfällt – und zwar ungefragt.

An der Visa sind auch Kantonal- sowie Regionalbanken, die Bank Coop, die Migros-Bank und die Raiffeisenbanken beteiligt. Ob auch ihre Kunden automatisch die neuen Kreditkarten erhalten, ist derzeit noch offen.

Quellenhinweis: Bericht von Marco Diener, Ktipp Ratgeber vom 31.10.2007